

**GEMEINDE
KARNEID**

Autonome Provinz Bozen - Südtirol

**COMUNE DI CORNEDO
ALL'ISARCO**

Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES****VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA
GIUNTA COMUNALE**

Prot.Nr.

Sitzung vom Seduta del
01.09.2026Uhr - ore
07:45

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute zu einer Sitzung, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali della regione Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, i componenti di questa Giunta Comunale.

Sono presenti:

			A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzu gang
Albin Kofler	Bürgermeister	Sindaco			
Martina Lantschner Pisetta	Vize-Bürgermeisterin	Vice-Sindaco			
Maria Luise Lantschner Aichner	Gemeindereferentin	Assessora			
Thomas Resch	Gemeindereferent	Assessore			
Anna-Maria Vieider	Gemeindereferentin	Assessora			

Schriftführer: der Generalsekretär, Herr

Segretario: il segretario generale, signor

Dr. Martin Oberhofer

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti

Albin Kofler

in der Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.
Behandelt wird folgender

nella sua qualità di Sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.
Si tratta il seguente

GEGENSTAND

Beauftragung des Geom. Pichler Bernd mit der Bestandskubaturberechnung der Erweiterungszone "Weinberg" in Steinegg

OGGETTO

Incarico al geom. Bernd Pichler per il calcolo della cubatura dello stato di fatto della zona d'espansione "Weinberg" a Collepietra.

Festgestellt, dass im Jahre 1984 die Erweiterungszone Weinberg in Steinegg mit einer Fläche von 10.772 m² und einem Bauindex von 1,3 m³/m² ausgewiesen wurde;

vorausgeschickt, dass mit Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 162 vom 13.07.1987 der Durchführungsplan für die Erweiterungszone Weinberg in Steinegg durch Terminverfall in Kraft getreten ist;

vorausgeschickt, dass mit Beschluss der Landesregierung Nr. 640 vom 05.03.2001 die wesentliche Abänderung des Durchführungsplanes für die Erweiterungszone Weinberg genehmigt wurde;

festgestellt, dass die Erweiterungszone restlos verbaut ist und mehrere Eigentümer in der Erweiterungszone Weinberg die Gemeinde ersucht haben den Bauindex zu erhöhen, um neuen Wohnraum für die nächste Generation realisieren zu können;

festgestellt, dass es somit notwendig ist die Baudichte in bereits verbauten Wohnbauzonen zu erhöhen bzw. die bestehenden Wohnbauzone zu verdichten, sodass neuer Wohnraum geschaffen werden kann und gleichzeitig der Bodenverbrauch im Gemeindegebiet eingeschränkt werden kann;

festgestellt, dass durch die geänderte Berechnungsmethode der oberirdischen Kubatur im neuen Landesgesetz für Raum und Landschaft Nr. 9/2018 eine direkte Ermittlung des verbauten Volumens anhand der historischen Projektunterlagen nicht mehr möglich ist.

festgestellt, dass für die Anhebung der Baudichte die oberirdische Bestandskubatur berechnet werden muss;

gesehen, dass es dazu erforderlich ist, einen externen Techniker mit den technischen Leistungen für die Erstellung der Berechnung zu beauftragen, da der aktuelle Personalstand der Gemeinde Karneid keinen Mitarbeiter aufweist, der die technischen Voraussetzungen besitzt, diese Aufgabe zu übernehmen;

festgestellt, dass zu diesem Zweck ein entsprechendes Angebot von Geom. Pichler Bernd, Kardaun, eingeholt worden ist;

nach Einsichtnahme in das Angebot des Geom. Pichler Bernd, Gewerbegebiet Kardaun 4, 39053 Karneid, vom 25.08.2026 gemäß welchem sich für die Ausarbeitung der Unterlagen für die Bestandskubaturberechnung der Erweiterungszone "Weinberg" in Steinegg, Kosten in Höhe von 8.500,00 € zuzüglich 5% Vorsorgebeitrag und 22% MwSt. ergeben;

festgestellt, dass der Gemeindeausschuss in seiner Sitzung vom 18.08.2026 das Angebot überprüft und für angemessen erachtet hat;

festgestellt, dass der definitive Zuschlag dem Gemeindeausschuss vorbehalten ist;

dafürgehalten, den Generalsekretär Dr. Martin Oberhofer als einzigen Projektverantwortlichen (EPV) für diese Dienstleistung zu ernennen;

weilers festgestellt, dass die Auftragssumme dieser Dienstleistung unter 140.000,00 € liegt, weshalb im

Accertato che, nell'anno 1984 é stata inserita la zona di espansione "Weinberg" a Collepietra nel Piano urbanistico comunale con una superficie di 10.772 m² e un indice edificatorio di 1,3 m³/m²;

premesso che, con deliberazione della Giunta comunale n. 162 del 13.07.1987, il piano di attuazione relativo alla zona di espansione "Weinberg" a Collepietra è entrato in vigore per decorrenza dei termini;

premesso che, con deliberazione della Giunta provinciale n. 640 del 05.03.2001, è stata approvata la modifica sostanziale del piano di attuazione relativo alla zona di espansione "Weinberg";

constatato che la zona di espansione risulta completamente edificata e che diversi proprietari della zona di espansione "Weinberg" hanno richiesto al Comune di aumentare l'indice edificatorio, al fine di poter realizzare nuove unità abitative per la prossima generazione;

constatato che risulta pertanto necessario aumentare la densità edilizia nelle zone residenziali già edificate, ovvero procedere alla densificazione delle zone residenziali esistenti, al fine di creare nuovi spazi abitativi e, al contempo, limitare il consumo di suolo nel territorio comunale;

constatato che, a seguito del nuovo metodo di calcolo della cubatura fuori terra introdotto dalla Legge provinciale n. 9/2018 "Territorio e paesaggio", non è più possibile determinare direttamente il volume edificato sulla base della documentazione progettuale storica;

constatato che, ai fini dell'aumento della densità edilizia, è necessario calcolare la cubatura fuori terra esistente;

visto, che a tale scopo è necessario incaricare un tecnico esterno con le prestazioni tecniche per la fase di elaborazione del calcolo per la cubatura esistente siccome l'attuale pianta organica del Comune di Cornedo all'Isarco non dispone di un collaboratore con la qualifica tecnica necessaria per svolgere questo incarico;

constatato, che a tale scopo è stata richiesta una relativa offerta da parte del geom. Pichler Bernd, Cardano;

vista l'offerta del geom. Pichler Bernd, Cardano - zona produttiva 4, 39053 Cornedo all'Isarco, per l'elaborazione della documentazione relativa al calcolo della cubatura esistente della zona d'espansione "Weinberg" a Collepietra, datata 25.0.2026, risultano costi pari a € 8.500,00, più contributo previdenziale del 5% e all'IVA del 22%;

constatato, che la Giunta comunale in occasione della seduta del 18.08.2026 ha esaminato l'offerta e l'ha constatata adeguata;

constatato, che l'aggiudicazione definitiva è riservata alla Giunta comunale;

ritenuto di nominare il segretario generale Dr. Martin Oberhofer come responsabile del progetto (RUP) per questo servizio;

constatato inoltre, che l'importo complessivo di questo servizio è inferiore a € 140.000,00, e che per

Sinne des Art. 26 des Landesgesetzes 16/2015 und des Art. 50 des GVD Nr. 36/2023 ein Direktauftrag erteilt werden kann und dieses Verfahren aus Gründen der Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Beschleunigung des erleichterten Zugangs von Kleinst-, Klein- und mittleren Unternehmen sowie angesichts des geringen Vertragswertes gewählt werden soll; festgestellt, dass der Techniker Geom. Pichler Bernd bei der Landesagentur ISOV im „telematischen Verzeichnis der Wirtschaftsteilnehmer“ eingetragen ist, womit diese unter anderem erklärt, die allgemeinen Voraussetzungen und die berufliche Eignung laut Art. 94 ff des GVD Nr. 36/2023 und im Falle Art. 100, Abs. 1 des GVD Nr. 36/2023 zu besitzen;

nach Einsichtnahme in das über das Portal der Landesagentur ISOV eingeholte Angebot des Geom. Pichler Bernd vom 28.08.2026 gemäß welchem sich für die Ausarbeitung der Unterlagen für die Bestandskubaturberechnung der Erweiterungszone „Weinberg“ in Steinegg Gesamtkosten in Höhe von 8.500,00 € zuzüglich 5 % Fürsorgebeitrag und 22 % MwSt. ergeben;

festgestellt, dass der definitive Zuschlag dem Gemeindevorstand vorbehalten ist;

erwogen, den Beschluss für sofort vollstreckbar zu erklären, damit der Techniker sofort seinen Auftrag wahrnehmen kann;

nach Einsichtnahme in das einheitliche Strategiedokument (ESD) für die Haushaltsjahre 2026 – 2028;

nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag 2026 – 2028;

nach Einsichtnahme in das positive fachliche Gutachten
6seqkVdSO6NKnZW2oqXJqq5ii1iXo1G99ybRHnJIN
gA= vom 31.08.2026;

nach Einsichtnahme in das positive buchhalterische Gutachten
qbBE5uqxDgfoNO6V0L7KpOIJFSV+0U+ehPKAJjoy
0ml= vom 31.08.2026;

nach Einsichtnahme in die Satzung der Gemeinde Karneid in geltender Fassung;

nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2 ;

BESCHLIESST

einstimmig, mittels Abstimmung in gesetzlicher Form,

1. den Generalsekretär Dr. Martin Oberhofer als einzigen Projektverantwortlichen (EPV) für diese Dienstleistung zu ernennen;
2. aus den in den Prämissen genannten Gründen, Geom. Pichler Bernd, MwSt. Nr. 03188510212, mit der Ausarbeitung der Unterlagen für die Bestandskubaturberechnung für die Erweiterungszone „Weinberg“ in Steinegg zu Gesamtkosten von 8.500,00 € zzgl. 5 % Fürsorgebeitrag und 22 % MwSt., gemäß Kostenvoranschlag vom 25.08.2026, zu beauftragen;;
3. den Betrag nach Vorlage der entsprechenden Rechnung zu liquidieren und auszuzahlen, sobald die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Lieferung bzw. Dienstleistung gemäß Verordnung des Rechnungswesens erfolgt ist;

questo motivo ai sensi dell'art. 26 della legge provinciale n. 16/2015 e ai sensi dell'art. 50 del D.Lgs. n. 36/2023 può essere effettuato un affidamento diretto e che per ragioni di economicità, efficacia, tempestività, per favorire la partecipazione alle microimprese, piccole e medie imprese nonché per il modico valore contrattuale viene scelta questa procedura; constatato, che il tecnico geom. Pichler Bernd è iscritto „nell'elenco telematico degli operatori economici“ dell'agenzia provinciale SICIP, dichiarando così tra l'altro di essere in possesso dei requisiti di ordine generale e di idoneità professionale come stabilito dall'art. 94 ss d.lgs n. 36/2023 e se del caso l'art. 100, comma 1 d.lgs. n. 36/2023;

vista l'offerta richiesta tramite il portale telematico dell'agenzia provinciale SICIP da parte del geom. Pichler Bernd del 28.08.2026 in base alla quale le spese complessive per per l'elaborazione della documentazione relativa al calcolo della cubatura esistente della zona d'espansione „Weinberg“ a Collepietra di € 8.500,00 più 5 % di contributo previdenziale e 22 % di IVA;

constatato, che l'aggiudicazione definitiva è riservata alla Giunta comunale;

rilevato, di dichiarare la presente delibera immediatamente esecutiva, affinché il tecnico possa provvedere subito all'esecuzione dell'incarico;

visto il Documento Unico di Programmazione (DUP) per gli esercizi finanziari 2026 – 2028;

visto il bilancio di previsione 2026 – 2028;

visto il parere tecnico positivo
6seqkVdSO6NKnZW2oqXJqq5ii1iXo1G99ybRHnJIN
gA= del 31.08.2026;

visto il parere contabile positivo
qbBE5uqxDgfoNO6V0L7KpOIJFSV+0U+ehPKAJjoy
0ml= del 31.08.2026;

visto lo Statuto del Comune di Cornedo all' Isarco in vigore;

visto il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;

DELIBERA

a voti palesi unanimi, espressi in forma di legge,

1. di nominare il segretario generale Dr. Martin Oberhofer come responsabile del progetto (RUP) per questo servizio;
2. per i motivi citati in premessa, di incaricare il geom. Pichler Bernd, part. IVA 03188510212, per l'elaborazione della documentazione relativa al calcolo della cubatura esistente della zona d'espansione „Weinberg“ a Collepietra, per un importo complessivo di 8.500,00€ più 5 % di contributo previdenziale e 22 % di IVA, in base all'offerta del 25.08.2026;
3. di liquidare e pagare l'importo dopo la presentazione della relativa fattura, dopo la verifica della regolarità della fornitura o della prestazione, secondo il regolamento sulla contabilità;

4. weiters festzuhalten, dass der beantragte CIG-Kodex erst mit der definitiven Zuschlagserteilung im Vergabeportal ersichtlich wird und die Buchhaltung anzuweisen alle finanziellen Bewegungen in diesen Zusammenhang mit diesem Kodex zu identifizieren;

5. die Ausgabe in Höhe von 10.888,50 € gemäß nachstehender Übersicht im Haushaltsjahr 2026 zu verbuchen:

<i>Betrag Importo</i>	<i>UEB</i>	<i>Kapitel Capitolo</i>	<i>Kompetenzjahr Anno di competenza</i>	<i>Verpflichtung Nr. N. impegno</i>	<i>Kostenstelle Centro Costo</i>
10.888,50 €	08011.03	21100	2026	2270	80100

6. den vorliegenden Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4 gemäß dem Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2 für unverzüglich vollstreckbar zu erklären;

7. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 183 Abs. 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2, gegen diesen Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindevausschuss Einspruch erhoben werden kann und dass innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingebracht werden kann. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Artikel 120, Absatz 5, GvD 104 vom 2. Juli 2010, auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

4. di dare inoltre atto, che il codice CIG richiesto è visibile solo dopo l'aggiudicazione definitiva nel portale delle gare e di incaricare la contabilità di usare questo codice per tutti i movimenti bancari necessari a tale scopo;

5. di contabilizzare la spesa per un totale di € 10.888,50 come risulta dal seguente prospetto sull'esercizio finanziario 2026:

6. di dichiarare la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell' art. 183 comma 4 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;

7. di dare atto che ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2, entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale avverso questa deliberazione e che entro 60 giorni dall'esecutività di questa delibera può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'articolo 120, comma 5, D.Lgs 104 del 2 luglio 2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und unterfertigt

Der Vorsitzende – Il Presidente

Letto, firmato e sottoscritto

Der Sekretär- Il Segretario

Albin Kofler

Dr. Martin Oberhofer

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale